



Online lesen: juelich-magazin.de/e-paper
Social-Media: unserort.de/juelich

Jahrgang 25 Woche 8 Nr. 4 / 25.02.2023

JÜLICH MAGAZIN

+++ Rubrik SCIENCE: FH Aachen Campus Jülich +++ Forschungszentrum Jülich +++

Bühne im Güstener Festzelt besteht Belastungsprobe

Große Kostümsitzung der KG Schnapskännchen
stimmungsvoll und mit ganz besonderem Programm



Die Klüngelköp mit rhythmischer Trommeleinlage

Dass die Jecken aus Güsten, Wellendorf, Serrest, den umliegenden Höfen und der weiteren Umgebung das Feiern nicht verlernt haben, zeigte die ausgelassene Stimmung während der mehr als vierstündigen Großen Kostümsitzung der KG Schnapskännchen und der anschließenden Party im Vorzelt. Zum ersten Mal führte die Stadtgarde „Öcher Penn“ den Elferrat zu Beginn der Sitzung an seinen Platz und stellt die Bühne auf die erste Belastungsprobe des Abends.

Fortsetzung der Titelseite
auf Seite 2

Liemich

STEUERBERATER

Ihr Steuerberater in Jülich

- Laufende Steuerberatung
- Steuerplanung, -gestaltung und -optimierung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Beratung und Begleitung von Existenzgründern
- Geschäfts- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Controlling
- Steuererklärung
- Beratung in Steuerverfahren

 **(0 24 61) 99 543-0**

Wiesenstr. 2 · Jülich | www.liemich.de

Besuchen Sie unsere
Internetseite!

**Wir sind da,
wo Sie sind
lokal vor Ort
und digital**



**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Aachener Bank

Marktplatz 4 • 52428 Jülich

Fortsetzung der Titelseite

Eine große Abordnung der Kommandantur, Fähnriche und Soldaten sowie des Spielmanns- und Musikzuges bot ein prächtiges Bild. Mit dabei war auch das Marketerpaar Lea Matthies und Christian Rademacher, mit seinen tänzerischen Darbietungen das besondere Aushängeschild der Öcher Penn.

Jupp Meneth als „Ne kölsche Schutzmann“ war der erste Redner des Abends. Ihm lauschte - genau wie später Ingrid Kühne und Jürgen B. Hausmann (Jürgen Beckers) - eine aufmerksame Festzeltbesucher. Die drei Redebeiträge boten viele Gelegenheiten zum Schmunzeln und herzhaften Lachen: Verzällche über Kirche und Politik, eine detailtreue Schilderung über den Hallenbadbesuch mit anschließender Umzieh-Akrobatik oder Schilderungen aus Eheleben und Schulalltag.

Eine besondere Überraschung und Ehre wurde dem 1. Vorsitzenden Jürgen Breuer zuteil, dem für seine besonderen Verdienste für die Gesellschaft das



Das Tanzcorps der StattGarde Colonia Ahoj

„Goldene Schnapskännchen“ verliehen wurde. Dass die Festzeltbesucher nicht nur aufmerksame Zuhörer sind, sondern auch textsicher und musikalisch zu begeistern, davon konnten sich die Musikgruppen und Bands des Abends

überzeugen. Als die Klüngelköpp die Bühne betraten, gab es kein Halten mehr auf den Stühlen. Auch als zu späterer Stunde „De Räuber“ die Bühne erklommen, waren die Jekken im Zelt noch nicht müde und sangen, tanzten und schunkelten ausgelassen mit. Die StattGarde Colonia Ahoj stellte die zweite Belastungsprobe für die Bühne dar und

begeisterte mit Bordkapelle, Shanty-Chor und Tanzcorps. Die Kreuzauer Cover-Band „Raderdoll“ bescherte zum Abschluss der grandiosen Sitzung nochmals Kölsche Töne. Präsident Tom Beys und sein Elferat nutzen nochmal die Chance, einen stimmungsvollen Schlusspunkt zu setzen mit blau-roten Pompoms und Leuchtstäben.

STIHL

- STIHL Fachhändler

- 180 m² Shop

- 100 m² Werkstatt

- alle Marken

UNSERE LEISTUNGEN:

- Werkstatt für alle Marken
- Reparaturen / Service / Ersatzteile
- Meisterwerkstatt
- Montage / Installation
- Verkauf / Fachliche Beratung
- Vorführungen / Testgelände
- Vor Ort Service / Abholung
- Marken: Gardena, Bosch, Felco usw.

WERKSTATT:

- alle Marken / alle Fabrikate

Frühjahrsangebot:

alle Rasenmäher

- 20 %

Gartentechnik Jansen GmbH

Oberstr. 14 • 52459 Inden • Tel. 02423 - 40 89 190
info@gartentechnik.nrw • www.gartentechnik.nrw

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08:30 - 13:00 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr
Samstag: 09:00 - 16:00 Uhr



Jupp Meneth als „Ne kölsche Schutzmann“

Legale Freiflächen für Graffiti-Kunst

Jülicher Familie Petzi übernimmt Patenschaft für weitere Kunstwerke



Foto: Stadt Jülich/Marina Petz

Am Pump-Track entstehen auf Initiative der jugendlichen Nutzer nach und nach Graffiti-Kunstwerke. Der Künstler Konstantin Petzi steht als Pate zur Verfügung. Für Graffiti-Sprayer ist es oftmals schwer, legale Plätze für ihre Kunstwerke zu finden. Aus diesem Grunde

hat sich die Jülicher Familie Petzi, die sich sehr intensiv um das Geschehen rund um den Pump-Track engagiert, mit einer Bitte an die Stadtverwaltung Jülich gewandt: Die Wände der Umkleidekabinen am Karl-Knipprath-Stadion wären ideale Freiflächen für Sprayer, um legal



Familie Petzi präsentiert das erste Gaffiti-Werk an den bisher kahlen Mauern - zur Freude von Bürgermeister Axel Fuchs (l.) und Achim Maris vom Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport (2.v.l.).

Foto: Stadt Jülich/Gisa Stein

die Kunst an den Mann und an die Frau zu bringen.

Von dieser Idee war Achim Maris, Mitarbeiter vom Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport direkt begeistert: „Wir haben mit der Familie Petzi sehr engagierte Menschen, die sich sehr vorbildlich um die Belange rund um die Pump-Track-Anlage kümmern und mit Konstantin Petzi einen Graffiti-Künstler, dem wir gerne den Raum ermöglichen, legale Flächen in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen zu besprühen.“

Kurzum wurde der Wunsch an den Bürgermeister Axel Fuchs herangebracht, der ebenfalls sofort begeistert war. „Ich freue mich über jede Maßnahme, die die Stadt verschönern hilft und dieses außergewöhnliche Engagement der Familie Petzi gehört eindeutig dazu“, so Fuchs. In Patenschaft von Konstantin Petzi werden nun legale Graffiti-Kunstwerke an den Wänden der Umkleidekabinen entstehen, die direkt von der Pump-Track-Anlage betrachtet werden können.

Kreis Düren sucht Jugendschöffen

Für die Amtsgerichte Düren und Jülich

Der Kreis Düren sucht Jugendschöffen und Jugendschöffen, die von 2024 bis 2028 bei den Amtsgerichten Düren oder Jülich tätig sein möchten. Als ehrenamtliche Richter wirken Schöffen bei Verhandlungen mit und sie sind bei der Urteilsfindung beteiligt. Jugendschöffen sind speziell bei Verhandlungen gegen Jugendliche involviert. Gesucht werden Personen, die zum Stichtag am 1. Januar 2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sind und sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe widmen möchten.

Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jugendschöffen können sich für das Amt bewerben oder sie werden vorgeschlagen. Eine Bewerbung ist bis zum 30. April möglich. Gesucht werden Personen, die die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und ihren Wohnsitz in einer der Kommunen des jeweiligen Amtsgerichtsbezirks haben.

Zum Amtsgerichtsbezirk Düren gehören die Städte und Gemeinden Heimbach, Hürtgenwald, Nideggen, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Nörvenich und Vettweiß. Zum Amtsgerichtsbezirk Jülich gehören die Städte und Gemeinden Aldenhoven, Jülich, Inden,

Linnich, Niederzier und Titz.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und über ausreichende Kenntnisse in der deutschen Sprache verfügen.

Der Kreis Düren sucht 100 Engagierte, die den Amtsgerichten vorgeschlagen werden. Es werden doppelt so viele Personen vorgeschlagen, wie benötigt werden. Der Wahlausschuss der Amtsgerichte wählt dann im Anschluss die neuen Jugendschöffen für die nächste Amtszeit.

Interessenten für das Jugendschöffen-Amt können sich schriftlich bis zum 30. April bei der Kreisverwaltung Düren, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Bismarckstraße 16, 523521 Düren - bewerben. Bewerbungen können auch direkt online auf der Internetseite des Kreises Düren, unter www.kreis-dueren.de/jugendschoeffen, ausgefüllt werden. Bewerbungsformulare und weitergehende Informationen gibt es außerdem online unter www.schoeffenwahl.de.

Bei Fragen hilft Doris Peitz vom Amt für Kinder, Jugend und Familie unter 02421/221051500 oder d.peitz@kreis-dueren.de gerne weiter.

Anwaltskanzlei Dr. Beck GbR

Rechtsanwälte – Fachanwälte – Jülich



Dr. Friedhelm Beck

Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
vereidigter Buchprüfer
Gesellschaftsrecht – Steuerrecht

Stephan Thiel

Fachanwalt für Erbrecht
Baurecht – Sozialrecht
Versicherungsrecht

Margarita Pelzer LL.M.

Rechtsanwältin
Erbrecht – Vertragsrecht
Versicherungsrecht – Mietrecht
Verwaltungsrecht – Reiserecht

Christian Österreicher

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Strafrecht – Verkehrsrecht
Bußgeldrecht – Mietrecht

Jennifer Ellen Bahne

Fachanwältin für Familienrecht
Medizinrecht – Strafrecht
Mietrecht – Verkehrsrecht

Neusser Str. 24 | 52428 Jülich
Tel. 02461 9355-0
anwalt@advobeck.de
www.advobeck.de

Vortrag und Workshop zur Gemeinwohlökonomie

LEADER-Region Rheinisches Revier an Inde & Rur e.V.

Motivierte Mitarbeiter - zukunftsfähige Unternehmen

Fachkräftemangel, Ressourcenknappheit und die unsichere wirtschaftliche Perspektive sind nur einige Stichworte, die Unternehmen zur Zeit beschäftigen. Jeder Unternehmer möchte sein Unternehmen fit für neue Technologien und Märkte machen und natürlich die Ansprüche der Kunden erfüllen. Darüber hinaus trägt er seinen Teil zur Gesellschaft bei, indem er verantwortungsvoll und ökologisch wirtschaftet.

Fachkräfte lassen sich nicht mehr nur mit guter Bezahlung anlocken, auch die Unternehmenskultur muss stimmen. Die Sinnhaftigkeit der Arbeit bestimmt die Motivation.

Neue Werte für die Wirtschaft

Jedes Unternehmen muss sich heute hohen Ansprüchen stellen. Marktwirtschaft, Klimaschutz und Gemeinwohl, geht das zusammen? Unbedingt! Wir möchten Ihnen ein Werkzeug vorstellen, die Gemeinwohl-Bilanz, die eine systemi-

sche Perspektive auf die Wirtschaft ermöglicht. Erfahren Sie, wie Sie sie in Ihrem Unternehmen, in Ihrer Gemeinde oder Ihrer Organisation anwenden können und welchen Nutzen sie hat.

Vortrag und Workshop

Am 21. März um 17 Uhr in der Aula des TZJ
Karl-Heinz-Beckurts-Straße 13,
52428 Jülich

Unternehmen können ihre gelebten Werte und nachhaltigen Leistungen sichtbar machen. In einer übersichtlichen Struktur können sie in der Gemeinwohl-Bilanz gemessen und dargestellt werden. Sie gibt dem Unternehmen ein aussagekräftiges Profil, größere Sichtbarkeit und schafft Vertrauen bei Kunden und Partnern.

Nach innen ermöglicht die Gemeinwohl-Bilanz dem Unternehmen einen 360 -Nachhaltigkeitskompass, sie setzt Innovationsimpulse und ordnet das Beziehungsmanagement. Der Beitrag des Unternehmens zum Gemeinwohl wird bewer-



Dr. Gregor Waltersdorfer

tet und sichtbar. Die Gemeinwohl-Ökonomie als Bewegung setzt sich dafür ein, dass Gesetzgeber den Beitrag von Unternehmen zum Gemeinwohl belohnen. Ökologisches Engagement, langlebige und nachhaltige Produkte setzen sich durch, die Wertschöpfung bleibt in der Region. Unternehmen und die ganze Region entwickeln sich robust, die Lebensqualität in der Region bleibt erhalten. Das sind nicht nur die Ziele von Bürgern, Politik und Wirtschaft, sondern auch die Ziele der Gemeinwohl-ökonomie.

Unser Referent ist Dr. Gregor Waltersdorfer. Er ist seit zwölf Jahren ehrenamtlich und seit vier Jahren beruflich in der Bewegung aktiv. Nach der Gründung von zwei lokalen Gruppen in Graz und Luxemburg, begleitete er bisher zwei Unterneh-

men (mit 330 und 17 Mitarbeitern) und zwei Gemeinden (mit 15 und 800 MA) zur Gemeinwohl-Zertifizierung. Durch seine Ausbildung als Wirtschaftsingenieur (Maschinenbau an der TU Graz) mit Doktorat in Design-Prozessen (an der Uni Luxemburg) und seine Erfahrung als Energieberater und Moderator bringt Gregor Waltersdorfer einen breiten Erfahrungsschatz zum Workshop mit.

Im Vortrag wird das Instrument der Gemeinwohl-Bilanz mit praktischen Beispielen vorgestellt. Anschließend werden in Gruppen erste Standortbestimmungen der Anwesenden in ihren Zusammenhängen vorgenommen. Ausklang und Vernetzung am Buffet beenden den Abend.

Um Anmeldung wird gebeten unter www.inde-rur.de

LAUFEN FÜR EXTRA-MÄUSE

WERDE JETZT AUSTRÄGER/*/IN
EIN INTERESSANTER NEBENJOB
FÜR JEDES ALTER!



Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns

eine WhatsApp Nachricht* +49 2241260380

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

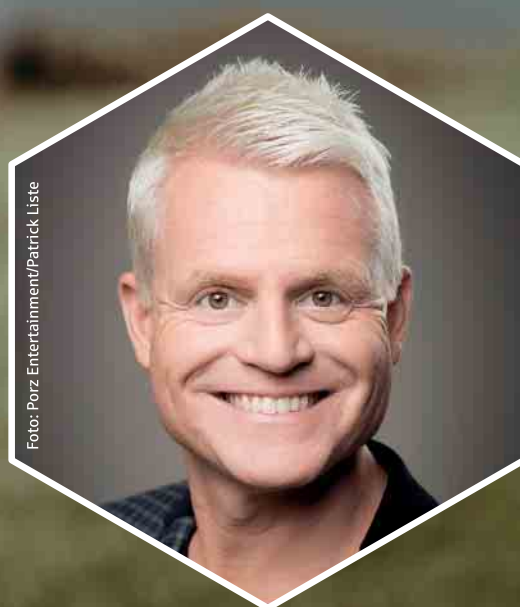
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.



Giovanni Zarrella, Sonia Liebing und Guido Cantz (Moderation)

Foto: Marcel Brell 2022



Montag, 20. März 2023

Kulturmuschel im Brückenkopf-Park
Große Rurstraße 102, 52428 Jülich
Beginn: 19:30 Uhr · Eintritt: 15 €

**Kartenvorverkauf ab sofort
in allen BeratungsCentern**



Sparkasse
Düren

Trommler- und Pfeiferkorps Broich 1923 e.V. begeht in diesem Jahr 100-jähriges Bestehen

Nachdem coronabedingt der Spiel- und Probenbetrieb des Korps rund zwei Jahre nicht mehr stattfinden konnte, hat der Verein in diesem Jahr seine Aktivitäten neu belebt und plant die ersten Auftritte im Laufe des Jahres, zu denen bereits die ersten Verträge abgeschlossen wurden. Dazu haben die aktiven Spielleute bereits seit Jahresbeginn wieder die Probenarbeit aufgenommen. Erster Vorsitzender und Korpsführer Peter Hintzen: „Jeden Montag ab 19.30 Uhr wird in der Bürgerhalle Broich das bisherige Repertoire des Korps aufgefrischt und neu einstudiert.“ Musikalisch beginnt man daher wieder mit einfachen Stücken, die im Laufe des Jahres - bei fortschreitender Probenarbeit - zum gesamten ursprünglichen Können zurückführen sollen. In einem weiteren Schritt sollen dann auch neue musikalische Inhalte

und Akzente das Können und Vermögen erweitern. Aus diesem Grund weist der Verein daraufhin, dass es derzeit eine gut geeignete Möglichkeit für Interessierte darstellt, sich der musikalischen Grundausbildung anzuschließen und die Proben zu besuchen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und die Heranführung an die verschiedenen Instrumente (Trommeln, Pauken, Lyra und verschiedenen Flöten), werden von qualifizierten und langjährig erfahrenen Ausbildern des Vereins durchgeführt. So ist auch das Eintrittsalter unerheblich, da eine ausführliche Noten- und Instrumentenausbildung von Grund auf erfolgt. Gesucht werden diesbezüglich interessierte Kinder, Jugendliche, junge und ältere Erwachsene, die Spaß an der Musik, am geselligen Zusammensein und an ge-

meinsamen musikalischen Auftritten haben. „Dabei stellt der Verein nicht nur die Instrumente und Notenbücher“, wie Wolfgang Eschweiler, einer der Ausbilder erläutert, „sondern späterhin auch die Uniformen“. Vor den ersten Auftritten steht jedoch die solide musikalische Grundausbildung, die individuell und sorgfältig erfolgt. Hintzen: „Der Verein bietet hier eine kostenlose und qualifizierte Ausbildung.“ Aber nicht nur Nachwuchsspieler werden gesucht: da einige Vereine durch die coronabedingte Situation in den letzten beiden Jahren ihren Spielbetrieb aufgegeben haben, bietet sich hier eine Möglichkeit zur Fortsetzung des vielleicht vermissen Hobbys; gerade für diejenigen, die ihrer Leidenschaft weiter frönen möchten. Korps-

führer Hintzen und alle anderen Mitglieder des Vereins jedenfalls würden sich über Zuwachs sehr freuen. Im II. Halbjahr stehen dann das gemeinschaftliche Begehen des 100-jährigen Bestehens an, dessen Rahmen derzeit von einer Vorbereitungsgruppe des Vereins geplant werden. Neben einem Rückblick auf die langjährige Geschichte des Vereins und seiner Verwurzelung im Dorf, dürfte dazu auch ein musikalischer Auftritt folgen. Wer sich angesprochen fühlt und / oder weitere Informationen benötigt, kann montags zu den Proben erscheinen (Bürgerhalle Broich, jeweils 19.30 Uhr) oder mit Peter Hintzen unter der Rufnummer 0173 2525395 beziehungsweise unter der Anschrift Jülich-Broich, Alte Dorfstraße 45a in Kontakt treten.

Jülicher Frühjahrsputz

Überall liegt Müll: in Parkanlagen, im Wald, an den Feldrändern und Wegen. Wer ist nicht schon beim Spaziergang oder auf dem Weg zur Schule über die Abfälle der lieben Mit-

menschen gestolpert oder musste zusehen, wie sich die Tiere in den Abfällen ihre Nahrung suchen oder ihre Nester bauen. Kunststoffabfälle verrotten zu Mikroplastik und ge-

langen über Bäche und Flüsse ins Meer und damit in unsere Nahrung! Deshalb gehört Müll nicht in die Landschaft, sondern in den Mülleimer, von wo aus er schadlos entsorgt wird. Um Abfälle in der Landschaft zu verringern, veranstaltet die Stadt Jülich am 24. und 25. Februar einen Frühjahrsputz, die Mitmach-Säuberungs-Aktion.

Alle Organisationen, Vereine, Kindergärten, Schulen und Privathaushalte sind eingeladen, hierbei mitzumachen. Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung unter oberrisch@juelich.de und 02461/63251 entgegen. Handschuhe, Greifzangen und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt.



Renovierung & Modernisierung
Hochwertige Treppen direkt vom Hersteller
FRANKEN & SÖHNE
Das Original
Hofbongardstraße 7 · 52457 Aldenhoven
Telefon 02464 1750
www.schreinerei-franken.de

Evensong am 19. März

Kirchenmusik in der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Evensong - ursprünglich beheimatet in der anglikanischen Kirche - ist ein musikalisches Abendlob mit Elementen der Vesper und der Komplet. Die wichtigsten Elemente sind der gemeinsame Psalmengesang neben Chor- und Gemeindeliern sowie zwei Lobgesänge aus dem Neuen Testament, das Magnificat (Lobgesang Mariens) und das Nunc Dimittis (Lied des greisen Simeon). Eine Lesung, Fürbitten und Momente der Stille gehören ebenfalls dazu. Die sehr beliebte Gottesdienst-

form eignet sich in besonderer Weise, um zur Ruhe zu kommen und den Tag in Gemeinschaft und im Vertrauen auf Gott ausklingen zu lassen. Der Evensong am 19. März im Rahmen des Neuen Sonntagabend wird vom Frauenensemble Tonalita musikalisch gestaltet. Die gottesdienstliche Leitung hat Matthias Hahn. Es erklingen Vertonungen von Rheinberger, Reger, Bach u.a., kombiniert mit Gemeindegesängen. GdG-Kantor Christof Rück

Bestattungen Franken
Der Lichtblick an Ihrer Seite
Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
02461/9869857, 0178/4155415
kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Narren stürmen das Rathaus

Stadtschlüssel wurde an Prinz Björn II. übergeben

Pünktlich um 11.11 Uhr an Weiberfastnacht war es wieder so weit: zahlreiche Närrinnen und Narren stürmten das Jülicher Rathaus. Bereitwillig übergab Bürgermeister Axel

Fuchs den Stadtschlüssel an Prinz Björn II. Er übernahm mit Freude die Herrschaft über das Rathaus und feierte mit den Jülicher Jecken. Zahlreiche Jülicher Karnevalsgesellschaf-

ten boten mit ihren Gastauftritten im Rathaus beste Unterhaltung. Unter dem Ordensmotto „Nach Hochwasser und trotz Corona-Qual - wir feiern wieder Karneval“ sorgte

auch in diesem Jahr der Personalrat mit Unterstützung zahlreicher Kolleginnen und Kollegen für das närrische Programm und das leibliche Wohl der Gäste.



Judas - ein biblischer Theaterabend

Mit dem Schauspiel „Judas“ der niederländischen Autorin Lot Vekemans gastiert das Grenzlandtheater erstmals in Kirchengemeinden der

Region. In Jülich findet die Vorstellung am Montag, den 13. März, um 19.30 Uhr in der Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt statt.

Einlass ab 19 Uhr, die Platzwahl ist frei.
Karten: 13 Euro an der Theaterkasse, Aachener Elisengalerie,

Telefon: 0241 4746111 oder online www.grenzlandtheater.de sowie nach den Sonntagsmessen in der Propsteikirche oder an der Abendkasse.

Sternsingen 2023

Rückblick

Zu Beginn des Jahres waren in den Gemeinden der Pfarrei Heilig Geist wieder viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die Sternsingeraktion unterwegs. Sie brachten den Menschen den Segen des Kindes in der Krippe und sammelten Spenden für die armen Kinder dieser Welt.

Insgesamt kamen für den guten Zweck großartige 35.563,40 Euro zusammen. Damit unterstützt das Kindermissionswerk Partnerorganisationen und Hilfsprojekte für Kinder in aller Welt. In diesem Jahr stand besonders der Kinderschutz im Fokus der Aktion. In Indonesien, dem Bei-

spielland der Sternsingeraktion 2023, zeigt die ALIT-Stiftung, wie mit Hilfe der Sternsinger Kinderschutz und Kinderpartizipation gefördert werden. Seit mehr als zwanzig Jahren unterstützt ALIT Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Opfer von Gewalt wurden.

Dies und noch viel mehr kann nun auch dank des Einsatzes der Sternsinger in unserer Pfarrei, ihrer Begleitungen und natürlich der vielen großzügigen Spenderinnen und Spender weiterhin unterstützt werden. „Vergelt's Gott!“, sagt die Pfarrei Heilig Geist.

SPORT

Letzter Ortsentscheid der Minimeisterschaft

TTC indeland Jülich führt an der GGS Nord den letzten Entscheid in der Spielzeit 2022/2023 durch

Im Januar führte der TTC indeland Jülich den fünften und letzten Ortsentscheid der Tischtennis-mini-Meisterschaften des DTTB in dieser Saison bei der GGS Nord in Jülich durch. „Wir haben in diesem Jahr bei insgesamt fünf Ortsentscheiden 216 Jungen und Mädchen an die Tische gebracht. Das zeigt uns, dass unser Sportkonzept in Jülich und Umgebung Früchte trägt. Seit Beginn der Minimeisterschaften in Jülich im Jahre 2017 haben 717 Kinder zum Tischtennisschläger gegriffen und unseren Sport kennen gelernt. Einige davon haben Tischtennis zu ihrem Sport erklärt und trainieren wöchentlich in der Nordhalle“, so Mike Küven vom TTC indeland Jülich. Schulleiter Heinz Rombach: „Der zweite Entscheid an der GGS Nord war nötig geworden, da sich im November zu viele Kinder angemeldet hatten und nicht alle am Turnier teilnehmen konnten. So konnten wir nochmal 57 Schülern und Schülerinnen die Gelegenheit geben diesen tollen Sport auszuüben. Ich bin froh mit dem TTC indeland Jülich einen starken Partner an der Seite unserer Schule zu haben.“



Die Teilnehmer der letzten TT-Entscheidung in dieser Saison

Die Erstplatzierten dürfen sich auf den Kreisentscheid am 18. März in der Jülicher Nordhalle freuen. Der Entscheid wurde von Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH und der Kreissparkasse Düren gefördert.

Die Ergebnisse in der Übersicht

Mädchen bis 8-Jahre: 1. Anna Lena Fette; 2. Miral Ismail; 3. Berfin Uymaz
Mädchen 9-/10-jährige: 1. Mia-Sofia Himstedt; 2. Melisa Ce-

lebi; 3. Amy-Lynn Schulz
Jungen bis 8 Jahre: 1. Devran Öztopal; 2. Mehmet Celik; 3. Lorik Hajdari
Jungen 9-/10-jährige: 1. Serkan Percemli; 2. Adam Zaraqouali; 3. Hermon Tsegay

Der Immobilienmarkt ist im Wandel. Doch was bedeutet das für meine Immobilie?

Aktuell häufen sich die Nachrichten und die Prognosen zur aktuellen Wirtschaftslage und somit verbunden die Entwicklung des aktuellen Immobilienmarkts. Doch was genau bedeutet das für Ihre Immobilie?

Negative Auswirkung

Aktuelle Zinsentwicklung

Der Zinssatz für ein Immobiliendarlehen hat sich in den letzten sechs bis 9 Monate mehr als verdoppelt. Hat man bei einer guten Bonität noch Anfang 2022 bei einer 80% Beleihung der Immobilie und einer Zinsbindung von 10 Jahren einen Zinssatz von um 1% erhalten, so liegt der Zinssatz heute bei 3,5% - 4,5% je nach persönlicher Bonität. Ein erhöhter Zinssatz bedeutet eine erhöhte (monatliche) Belastung und grenzt somit eine potentielle Zielgruppe ein.

Positive Auswirkungen

Aktuelle Zuwanderungsrate

Der aktuelle Fachkräftemangel in Deutschland beträgt laut Institut der deutschen Wirtschaft bei ca. 534.000 Stellen über alle Berufsgruppen hinweg. Dieser Mangel lässt sich Stand jetzt zu einem größeren Teil nur mit einer Zuwanderung aus dem Ausland regulieren, somit eine Vergrößerung des Immobilienbedarfs, ob Kauf oder Miete.

Eigenheimquote

In Deutschland haben wir eine Eigenheimquote von ca. 49,5% und sind somit im europaweiten Vergleich auf dem vorletzten Platz. Auch hier haben wir demnach eine große Lücke zu schließen.

Neubauquote

Das Bauen ist aktuell so teuer wie nie. Gestiegene Materialpreise gesellen sich zu gestiegenen Lohnpreisen wie etliche Bauverzögerungen durch Corona. Inzwischen werden bereits gekaufte bzw. reservierte Grundstücke zurückgegeben, weil solche Preisexplosionen für Bauherren /-damen unvorhersehbar waren und der Neubau des eigenen Heims für viele nicht mehr rentabel ist. Während beispielsweise der Wohnungsmangel laut Mieterbund bei ca. 700.000 Wohnungen für 2023 liegt, werden laut dem Zentralverband des deutschen Baugewerbes nur etwas 245.000 Wohnungen fertig gestellt. Dies führt zu einer erhöhten Nachfrage bei den Bestandsimmobilien, um die Nachfrage zumindest zum Teil zu befriedigen.

Doch was bedeutet das für meine Immobilie, soll ich lieber verkaufen oder behalten?

Wie Sie nun wissen wirken einige Parameter sowohl positiv als auch negativ auf den Wert Ihrer Immobilie aus. Prognostiziert von Experten wird der Zinssatz nicht von heute auf morgen sinken, vermutlich wird die Anpassung des Zinssatzes auf ein "erträgliches" Niveau (ca. 2,5% - 3,5%) einige Jahre dauern. Doch niemand kann mit einer Glaskugel die Zukunft vorhersagen. Es ist wichtig, jede Immobilie individuell zu betrachten und dann eine gemeinsame Entscheidung mit dem Immobilienmakler Ihres Vertrauens zu treffen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie zu Ihrer Immobilie beraten dürfen. Erreichen können Sie uns unter 0241 9278058 0. Für eine kostenfreie und unverbindliche Einwertung und Beratung nutzen Sie gern den nachfolgenden

Gutschein:



Ihr Immobilienmakler. Kompetent. Professionell. Ambitioniert.

Sie sind Eigentümer einer Immobilie und wünschen eine unverbindliche Marktpreisermittlung Ihrer Immobilie? Sprechen Sie uns noch heute an und erhalten Sie mit diesem **GUTSCHEIN** eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreisermittlung von unseren Profis!

Arici & Richters Immobilien GbR



Dennewartstrasse 25-27
52068 Aachen
0241 9278058 0
info@aur-immobilien.de
www.aur-immobilien.de

Der SV Viktoria 08 Koslar bewegt

Ab sofort immer mittwochs von 18 bis 19 Uhr

Der SV Viktoria 08 Koslar bietet in seinem Kurs „Rückenfit“ effektive Übungen mit dem Ziel: Kräftigung der gesamten Rumpfmuskulatur. Unter der professionellen Anleitung der Kursleiterin Anspannung und Entspannung erlernen. Oft lassen sich Rückenschmerzen durch gezielte Be-

wegung, richtige Haltung und Stressreduktion vermindern. Möchten Sie / möchtest du es ausprobieren? Gerne in einer kostenlosen Schnupperstunde, jederzeit in der Koslarer Turnhalle, am Peusch. Für Rückfragen stehen wir zur Verfügung unter wagner.uh@outlook.de. Eine vorherige

Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Information unter WWW.viktoria-koslar.de.

Ziel des Kurses ist die Mobilisierung, Kräftigung und Entspannung der gesamten Rumpfmuskulatur, Schwerpunkte sind hierbei die Rücken-, die Gesäß- und die Bauchmuskulatur.

Aber auch Beine und Arme werden nicht vernachlässigt sowie Spaß und Freude in Verbindung mit kleinen Schweißperlen motiviert die Gruppe zum wöchentlichen Training. Aktuell gültige Corona-Schutzmaßnahmen bitte beachten. Verantwortliches Hygieneverhalten wird vorausgesetzt.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Macht mit! Komm vorbei!

Wir treten für die Demokratie ein. Wir wollen Klimaschutz, der im Kleinen Großes bewirkt. Wir leben tolerant und mitmenschlich. Wir wollen wirken, zusammen. Mit Euch. Mit dir! Für Jülich. Für die Welt. Wir brauchen dich.

Du überlegst, bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Jülich mitzumachen? Dann meld dich bei uns. Du brauchst nicht direkt Mitglied zu werden. Wir loten dann aus, wo deine Interessen liegen. Wir, das sind Leute zwischen 18 und 80, eine bunte Truppe - gespannt auf Dich und deine Stand-

punkte. Wir reden miteinander, legen unsere Positionen gemeinsam fest. Was wir im Stadtrat vertreten wollen. Wo wir uns aktiv einbringen können.

Die Arbeit teilen wir auf, wie in jedem Team, von der Idee über den Instagram-Post bis zum Rückblick. Es soll Spaß machen. Und es macht Spaß, etwas zu bewirken. Du kannst uns im Ortsverband oder auch in der Fraktion unterstützen. Gegenwärtig suchen wir beispielsweise noch jemanden, der oder die sich als sachkundige/r Bürger oder Bürgerin im

Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss engagieren möchte.

Aber erst einmal sollten wir uns kennenlernen. Eine Möglichkeit dazu besteht zum Beispiel bei unserem Stammtisch für Interessierte und für Menschen, die sich einfach mit uns austauschen möchten. Er findet regelmäßig am zweiten Freitag im Quartal statt. Unsere Sitzungen finden hybrid (Präsenz und online) statt. So kannst du auch von zu Hause aus teilnehmen. Wer sich für spezielle Themen interessiert, kann in Landes- oder Bundesarbeitsgemein-

schaften mitwirken.

Über folgende Kommunikationswege erreichst Du uns:

Mail: info@gruene-juelich.de

Telefon: 02461/40 60 554

Wenn du uns deine E-Mail-Adresse schickst, nehmen wir Dich in unseren Verteiler auf. So verpasst Du keinen Termin, wo du mitmachen könntest! Wir, der Ortsverband Jülich von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, freuen uns auf dich.

Christine Klein (Sprecherin)

Sebastian Steininger (Sprecher)

Sebastian Steininger

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

KIRCHE

City-Kirche - offen für Sie

Sie sind herzlich eingeladen

„Kommt und seht“

Stille eucharistische Anbetung samstags vormittags am 4. März um 12 Uhr in der Propsteikirche Jülich am Markt. „Kann denn das Brot so klein für uns der Himmel sein?“

Nehmen Sie sich die Zeit und gönnen Sie sich die Zwiesprache mit Jesus Christus in Stille und im Gebet.

Die Matinee zur Marktzeit im März entfällt wegen des Passionskonzertes am 2. April.

Heilige Messe mit Krankensalbung

Gemeinderat und Frauengemeinschaft St. Martinus Barmen/Merzenhausen laden herzlich ein zu einer Eucharistiefeier mit der Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung am Dienstag, 14. März, um 17 Uhr in der Kirche.

Vor dem Gottesdienst sind alle Seni-

orinnen und Senioren ab 15 Uhr eingeladen, bei Kaffee und Kuchen im DORV-Café in Barmen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten bei Helga Kieven (02461/ 55996) oder Ingrid Brockes (02461/ 7223).

Neuer Sonntagabend

Offen, spirituell, einladend

Das Team vom Neuen Sonntagabend lädt zu den Gottesdiensten herzlich in die Propsteikirche ein.

Sonntag, 5. März, 19 Uhr, Propsteikirche

Ökumenischer Taizégottesdienst

Sie sind herzlich eingeladen zum ökumenischen Taizégottesdienst,

um durch meditative Gesänge und Worte der Heiligen Schrift, durch Gebete und Stille eine Zeit voller Ruhe und Tiefe zu erleben.

Dieses Mal gibt es kein offenes Einsingen vor dem Gottesdienst, da leider das Frauengesangsensemble „FemmeVocale“ nicht

mitwirken kann. Der Gottesdienst wird musikalisch mit dem E-Piano begleitet.

Der ökumenische Vorbereitungskreis

Sonntag, 12. März, 19 Uhr, Propsteikirche

Audio, video, disco

„Ich höre, ich sehe, ich erfahre etwas!“ Sehen, hören, diskutieren - das erwartet die Interessierten in diesem Gottesdienst zu Bibeltexten und aktuellem Geschehen. Lassen Sie sich überraschen!

Gregor Wersch und Alexander Peters
Pfarrei Heilig Geist Jülich

Welt im Wandel verantwortungsbewusst gestalten

Neujahrsempfang der FH Aachen

„WIR im Wandel“: Unter dieses Motto hatte die FH Aachen ihren Neujahrsempfang gestellt, und die rund 300 Gäste in der Aula bekamen einen Einblick, wie die Hochschule ihren Wandel und den Wandel in der Welt verantwortungsbewusst gestalten will.

Für das Rektorat betonte Rektor Prof. Dr. Bernd Pietschmann, die zurückliegenden zwei Jahre hätten Spuren hinterlassen - Corona, Ukrainekrieg, Flutkatastrophe. „Wir haben aus Herausforderungen Chancen gemacht“, sagte er, in den kommenden Jahren müsse die FH Aachen gemeinsam neue Wege gehen und als Team noch mehr zu einem WIR zusammenwachsen. Inhaltliche Schwerpunkte seien die Weiterentwicklung der Lehre unter Einbeziehung digitaler Instrumente, die Erforschung und Entwicklung pragmatischer Lösungen für technologische Herausforderungen sowie das Zusammenspiel vielfältiger Lebensentwürfe. Bei all dem sei gegenseitiges Vertrauen der Schlüssel zum Erfolg.

Für Aachens Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen sind die Hochschulen neben der Wirtschaft und engagierten Menschen in Vereinen und Organisationen das Fundament für eine starke zivilgesellschaftliche Gemeinschaft. „Gemeinsam können wir als Stadt im Wandel vorangehen“, meinte sie, „es ist unsere Aufgabe der nächsten Jahre, den jungen Menschen eine gesunde, starke und nachhaltige Stadt zu hinterlassen.“ Für die Mobilitäts- und die Energiewende sei großer Innovationsgeist nötig.

Von der partnerschaftlichen Zusammenarbeit der Aachener Hochschulen zeugte auch, dass die Festrednerin von der RWTH Aachen kam. Prof. Dr. Sabine Schlittmeier, Professorin für Arbeits- und Ingenieurpsychologie, sprach in ihrem Vortrag über die Auswirkungen der Coronapandemie auf die Psyche der Menschen. So seien eingespielte soziale Muster - etwa bei der Zusammenarbeit in Gruppen - durch Homeoffice und Videokonferenzen aus den Fugen

geraten. „Wir Menschen sind soziale Wesen“, betonte sie und bekräftigte, es gelte fundierte Rückschlüsse aus den Entwicklungen der Pandemiezeit zu ziehen und in der Neuausrichtung der kommenden Jahre ein gutes Gleichgewicht zu wahren.

Beim Neujahrsempfang ging der Blick auch zurück, und dies wurde zu einem überaus bewegenden Moment: Nach mehr als 40 Jahren wird Prof. Dr. Dr. h.c. Gisela Engeln-Müllges die FH - „ihre FH“ - verlassen und in den Ruhestand gehen. 1982 kam sie als Professorin für Numerische Mathematik und Datenverarbeitung zum damaligen Fachbereich Maschinenbau der Fachhochschule. 14 Jahre lang - von 1991 bis 2005 - war sie Prorektorin für Forschung, Entwicklung und Technologietransfer, sie war Mitglied des Wissenschaftsrats und gehörte seit 2008, zuletzt als stellvertretende Vorsitzende, dem FH-Hochschulrat an. Vor allem aber war sie treibende Kraft für Veränderungen, Vordenkerin und Vorkämpfe-

rin, immer engagiert, liebevoll und emotional.

In ihren Abschiedsworten sagte sie: „Die Arbeit mit den Studierenden hat mir immer viel Spaß gemacht. Das ist schließlich unsere Hauptaufgabe: Wir wollen jungen Leuten den Weg zum Erfolg bereiten.“ Jeder Tag an der FH habe ihr Freude bereitet, die Zusammenarbeit mit den zahlreichen Kolleginnen und Kollegen habe sie genossen. Die Gäste würdigten die Lebensleistung von Prof. Engeln-Müllges mit herzlichem Applaus. „Sie haben mich mit Ihrem Applaus glücklich gemacht“, sagte sie, „ich wollte aufstehen, aber mir standen die Tränen in den Augen. Dann habe ich vielleicht doch einiges richtig gemacht für „meine“ Hochschule. Alles, alles Gute für Sie, ich werde Sie alle vermissen!“

Wir werden Sie auch vermissen, EM, herzlichen Dank für alles!



Beim Neujahrsempfang verabschiedete die FH Aachen Prof. Dr. Dr. h.c. Gisela Engeln-Müllges (2.v.l.). Foto: FH Aachen | Heike Lachmann

Ende: Science

Gründe zur Hoffnung in diesem Jahr

Jahresrückblick 2022 und Ausblick 2023:
Jehovas Zeugen in Jülich schauen zuversichtlich in die Zukunft

Nach einem bewegten letzten Jahr sehen Jehovas Zeugen in Jülich positiv ihren Aktivitäten im neuen Jahr entgegen. Ein Rück- und Ausblick in neun Punkten:

24. Februar 2022 - Krieg in der Ukraine: Von 130.000 Zeugen Jehovas in der Ukraine flohen etwa 27.000 in andere Länder. In Deutschland konnten Tausende - unterstützt von ihren Glaubensbrüdern - eine eigene Wohnung finden. Jehovas Zeugen, die sich als internationale Familie verstehen, bemühen sich, in einem Katastrophenfall sofort zu helfen, so auch in Jülich. Diese Bemühungen gehen weiter. Kurz vor dem Winter organisierte die Glaubensgemeinschaft in Deutschland in einer Hilfsaktion beispielsweise über 35.000 warme Kleidungsstücke für besonders betroffene Gebiete in der Ukraine.

1. April 2022 - wieder Präsenz-Gottesdienste: Mit Ausbruch der Covid-19-Pandemie im März 2020 hielten Jehovas Zeugen ihre Zusammenkünfte zum Schutz der Gesundheit ausschließlich per Videokonferenz ab. Seit dem 1. April 2022 sind nun wieder Präsenz-Gottesdienste möglich. So konnte auch die jährliche Abendmahlsfeier kurz danach zum ersten Mal seit 2019 im Jahr 2022 wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden.

24. Mai 2022 - Freude über Freiheit: Dennis Christensen kam nach über fünf Jahren Haft in Russland wieder frei. Der dänische Staatsbürger war im Mai 2017 aufgrund seiner Religionsausübung verhaftet worden. Seit dem Verbot von Jehovas Zeugen in Russland 2017 wurden knapp 350 Glaubensangehörige inhaftiert. Mit Stand Dezember 2022 befinden sich 111 Zeuginnen Jehovas und Zeugen Jehovas in Haft oder Untersuchungshaft, weil sie in Russland und auf der Krim friedlich ihren Glauben ausgeübt haben. JW.ORG berichtet detailliert.

1. September 2022 - Rückkehr an die Türen: Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel den Schlüssel zum Glückseligsein und gute Perspektiven für die Zukunft enthält. Deshalb bieten sie anderen an, Gottes Wort durch einen interaktiven Bibelkurs



Kurz vor dem Winter organisierten Jehovas Zeugen in Deutschland in einer Hilfsaktion über 35 000 warme Kleidungsstücke für die Ukraine. Foto: JZ

gratis kennenzulernen. Die 175.000 Zeugen Jehovas in Deutschland freuen sich, dass sie seit dem Herbst nach über zwei Jahren pandemiebedingter Auszeit (und vor allem Mut machen durch Briefe) wieder direkt mit ihren Nachbarn an den Türen sprechen können.

27. Dezember 2022 - Kampf ums historische Erbe: Seit über sieben Jahren bemühen sich Jehovas Zeugen um das Annemarie-Kusserow-Archiv - eine historische Sammlung von Fotos, Briefen und Dokumenten über die Lebens- und NS-Verfolgungsgeschichte der Familie Kusserow. Entgegen dem Willen von Annemarie Kusserow befindet es sich aktuell im Militärhistorischen Museum der Bundeswehr in Dresden. Die Religionsgemeinschaft leitete erneut rechtliche Schritte ein, damit Annemarie Kusserows letztem Willen entsprochen wird und das historische Erbe in das Eigentum der NS-Opfergruppe geht. Es besteht weiter die Hoffnung, dass dieser Kampf erfolgreich sein wird. Nähere Details dazu auf JW.ORG.

Auf diese Ereignisse freuen sich

Jehovas Zeugen 2023

1. Highlight 2023 - ganztägige Gottesdienste: Nach längerer pandemiebedingter Umstellung auf virtuelle Tagungen finden nun wieder Live-Veranstaltungen in verschiedenen Hallen und Veranstaltungsstätten in der Region statt. Die beiden Tagungen haben die Themen „Jehovas vereinte Familie“ und „Freunde des Friedens“.

2. Highlight 2023 - besondere Vorträge: In einem Gottesdienst im Jahr wird bei Jehovas Zeugen in allen Gemeinden weltweit in einer Woche ein sogenannter Sondervortrag gehalten. In diesem Jahr ist dafür die Woche vom 27. März vorgesehen. Das Vortragsthema lautet: „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen!“ Jehovas Zeugen möchten ihren Mitmenschen damit in Zeiten weltweiter Krisen weiterhin mit der Botschaft der Bibel Mut machen. Passend lautet das Thema eines weiteren besonderen Vortrags: „Wie können wir echte Freude finden?“

3. Highlight 2023 - das Abendmahl: Am Dienstag, 4. April, laden

Jehovas Zeugen jeden ein, mit ihnen weltweit das Abendmahl des Herrn zu feiern. Für die christliche Glaubensgemeinschaft ist die Feier zum Gedenken an den Tod von Jesus Christus der wichtigste religiöse Feiertag des Jahres. Im letzten Jahr wurden beim Gedächtnismahl über 19 Millionen Anwesende gezählt.

4. Highlight 2023 - wieder große Kongresse: Ihre großen dreitägigen Treffen im Sommer, die jeweils unter einem bestimmten biblischen Motto stehen, haben für Jehovas Zeugen weltweit Feiertagscharakter. Aufgrund der Corona-Pandemie waren diese 2020, 2021 und 2022 reine Online-Kongresse. Letztes Jahr lautete das Motto „Strebt nach Frieden“. Dieses Jahr finden die großen Kongresse erstmals wieder in Präsenz statt. Das aktuelle Kongress-Motto ist aus dem Jakobus-Brief (Kapitel 5, Vers 8) entnommen: „Übt Geduld!“

Weitere Highlights sowie Informationen rund um Jehovas Zeugen und ihre Tätigkeiten findet man auf ihrer offiziellen Website JW.ORG.

Karate: Weiterer Erfolg für Viola Nachtigall

Die Dürenerin Viola Nachtigall startete am zweiten Februarwochenende bei der Karate-Landesmeisterschaft NRW der Masterclass in Bedburg-Hau! In ihrer Disziplin Kata, in der Techniken ohne direkten Zweikampf gezeigt werden, hatte die Athletin der Karate Akademie Düren e.V. gute Chancen auf den Titel.

133 Athleten aus 32 Vereinen meldeten sich zu diesem Turnier an, dass dieses Jahr extrem früh im Wettkampfkalendar gelistet war. Dies war auch einer der Gründe, weshalb Viola Nachtigall mit ihrem Trainer der Karate Akademie Düren Klaus Schomann die Weihnachtspause extrem gering gehalten haben und sehr früh wieder ins Wettkampftraining eingestiegen sind! Und das sollte sich bei der Landesmeisterschaft auszahlen. In einem hochkarätigen Teilnehmerfeld sicherte sich Viola Nachtigall souverän die Bronzemedaille, nachdem sie zuvor denkbar knapp den Einzug in das Finale verpasst hatte.

Bei einer Kata muss eine festgelegte Abfolge von Techniken demonstriert werden, die einem Kampf gegen imaginäre Gegner darstellt. Dabei kommt es auf Rhythmus, Krafteinsatz, Sauberkeit der Techniken, aber auch auf den Ausdruck an. Dies alles konnte Viola Nachtigall gepaart mit einer verbesserten Athletik an diesem Wettkampftag zeigen. Alles in allem wieder ein großer Erfolg für die sympathische Kämpferin der Karate Akademie Düren und dem Trainerteam Klaus Schomann und Robert Rasemann. Für die Karate Akademie geht es jetzt Schlag auf Schlag weiter: eine Woche später startet man beim Samonte-cup in Duisburg und eine Woche darauf bei der Bezirksmeisterschaft der Jugendlichen. Hier hofft man weitere Erfolge zu erzielen!



Viola Nachtigall mit der Bronzemedaille

Veranstaltungen im Wald

Düren. Unter dem Motto „Natur und Gemeinschaft mit Freude erleben“ starten nach Karneval die Waldspielgruppen der Evangelischen Erwachsenenbildung. Restplätze sind für (Groß-)Eltern und Kinder vorhanden. Die Wildschweinbande Burgau und Picas-

so goes Burgau freuen sich auf neue Kinder im Burgauer Wald. Bei der Märchenstunde im Wald tauchen (Groß-)Eltern mit ihren Kindern in eine zauberhafte Welt ein. In Nideggen erkunden die Waldwichtel gemeinsam den Wald.

Unter www.bildung-bewegt-dueren.de kann man sich direkt online informieren und anmelden. Das Sekretariat der Bildungsstätte ist darüber hinaus unter 02421/188170 und per E-Mail an bildung@evangelische-gemeinde-dueren.de zu erreichen.



Ha-Ra[®]
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Infoveranstaltungen: Was kann LEADER

Das Regionalmanagement der LEADER-Region im Rheinischen Revier lädt wieder zu Infoveranstaltungen zum Förderprogramm ein.

Am Freitag, 10. März um 15 Uhr online, der Link ist auf www.inde-rur.de zu finden.

Am Montag 13. März um 18 Uhr im Ludwig Gall Haus in Aldenhoven, Alte Turmstraße 66.

Am Dienstag, 14. März um 18 Uhr im Bürgerhaus Niederzier, Kölnstraße 46, Niederzier, Zufahrt über Grünstr.

Was kann und soll mit dem Förderprogramm in der Region bewirkt werden? Wer kann Fördergelder erhalten? Was muss



ich tun, um sie zu bekommen? Diese und andere Fragen werden beantwortet, um Sie sicher auf den Weg zu einem er

folgreichen Förderantrag zu geleiten.

Bis zum 25. April können wieder Projektideen eingereicht wer

den. Eine vorherige Beratung durch das Regionalmanagement ist erforderlich. Kontakt: leader@inde-rur.de.

Gelungene Eröffnung der Ausstellung „Bilder für die Seele“

Besucher*innen können ab sofort sonntags und dienstags von 14.30 bis 17 Uhr Werke aus der Eckhard Busch Stiftung in der LVR-Klinik sehen

Düren. Mit einer gelungenen Eröffnungsveranstaltung wurde die Ausstellung „Bilder für die Seele“ mit 38 ausgewählten Kunstwerken aus der Sammlung der Eckhard Busch Stiftung in Haus 5 auf dem Gelände der LVR-Klinik Düren präsentiert.

Frank Menzel, kaufmännischer Direktor und Vorstandsvorsitzender der LVR-Klinik Düren, und Olaf Mehl, Kurator von Haus 5, begrüßten die zahlreich erschienen Gäste.

Bettina Busch, Vorstandsvorsitzende der Eckhard Busch Stiftung, stellte die Stiftung mit Sitz in Köln vor, die sich seit zwölf Jahren für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige einsetzt. Die Stiftung betreibt viel Aufklärungsarbeit und macht vor allem viel gegen das Stigma, das mit diesen Erkrankungen immer noch verbunden ist. „Die Kunstsammlung ist eine große Herzensangelegenheit meiner Mutter“, erläuterte Bettina Busch. Maria Elisabeth Busch, die 2. Vorsitzende des Vorstandes, war zur Ausstellungseröffnung ebenfalls in Haus 5 gekommen.

Verena Diewerge, Kuratorin der Eckhard Busch Stiftung, sagte zur Sammlung, dass sie sehr vielfältig ist. Die sogenannte Outsider-Art-Kunst ist Kunst von Laien, Autodidakten, Menschen mit psychischen Erkrankungen und Men



v.l.n.r.: Olaf Mehl, Kurator von Haus 5, Maria Elisabeth Busch, 2. Vorsitzende des Vorstandes der Eckhard Busch Stiftung, Bettina Busch, Vorstandsvorsitzende der Eckhard Busch Stiftung, Frank Menzel, Vorstandsvorsitzender der LVR-Klinik Düren. Foto: Silke Freyaldenhoven

schen mit Behinderung. Diese Menschen erschaffen ihre Werke aus sich heraus, mit dem dringenden Wunsch dies zu tun, nicht „für ein Plätzchen im Museum“, wie Diewerge erklärte. Daraus entstehen Verbildlichungen von Gefühlen und Erlebnissen. Sie lud dazu ein, mit offenem Auge und Herzen die Ausstellung zu betrachten, was die Anwesenden gerne taten. Mit großer Aufmerk

samkeit entdeckten sie die Werke und kamen ins Gespräch über das Dargestellte. Auch das ein Ziel der Eckhard Busch Stiftung, deren Vertreter mit Menschen ins Gespräch kommen möchten.

Ab sofort ist die Ausstellung bis zum 27. April immer donnerstags sowie sonntags von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Der Besuch ist kostenfrei.

Die LVR-Klinik Düren ist eine

moderne Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Sie übernimmt die psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Versorgung der Menschen im Kreis Düren sowie von Teilen der Bevölkerung in der Städteregion Aachen und dem Rhein-Erft-Kreis. Neben den stationären Angeboten gibt es teilstationäre und ambulante Behandlungsmöglichkeiten.

Late-Night Kindersachen-Flohmarkt in Siersdorf

Der Elternbeirat des Johanneskindergartens Siersdorf veranstaltet in Kooperation mit der Kindertageseinrichtung einen Late-Night Kindersachen Flohmarkt am Freitag, 24.

März von 17 bis 20 Uhr in der Turnhalle Siersdorf im Schulzentrum Siersdorf (Eingang: Heinrich-Franken-Straße, 52457 Aldenhoven-Siersdorf). Mitmachen kann jeder, der ge-

brauchte Kinderbekleidung, Schwangerschaftsbekleidung, Spielsachen oder Zubehör verkaufen möchte. Die Standgebühr beträgt 7 Euro pro Meter.

Anmelden kann man sich bis zum 10. März bei Frau Julia Hanek (Vorsitzende des Elternbeirates) telefonisch unter 02464/9780890 oder per E-Mail: jkebkreisdueren@gmx.de.

Telematik-Fachtagung 2023: Auf dem Weg zur Logistik 4.0

Bereits zum achten Mal lädt der Telematik-Spezialist Couplink aus Aldenhoven zu seiner renommierten Fachtagung ein. In diesem Jahr findet das Branchentreffen wieder am Forschungsinstitut FIR der RWTH Aachen statt - mit einem besonderen Stargast. Wo bitte geht es zur Logistik 4.0? An welchen Technologien wird dazu gerade geforscht und welche sind bereits in der Praxis umgesetzt? Bei der Telematik-Fachtagung am 22. März erhalten Logistiker, Entsorger und Serviceunternehmen praxisnahe Orientierungshilfe zur Digitalisierung ihrer Prozesse. Als besonderes Highlight hält Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar den Impulsvortrag „Nächste Ausfahrt Zukunft - Eine Gesellschaft im Umbruch“. Darin zeigt der Moderator und Entwickler von bekannten TV-Formaten wie „Quarks & Co“ oder „Die

große Show der Naturwunder“ auf, wie Innovationen das Leben verändern.

Am Puls der anwendungsorientierten Forschung

In die Logistik 4.0 führen namhafte Wissenschaftsexperten wie etwa Prof. Dr.-Ing. Heinz-Leo Dudek, Prorektor und Dekan der Fakultät Technik der DHBW Ravensburg, Prof. Dr.-Ing. Volker Stich, Präsidiumsmitglied des FIR, und Future Business Architect Peter Bickel ein. In spannenden Vorträgen stellen sie Forschungsergebnisse und greifbare Praxis-themen rund um Vernetzung, künstliche Intelligenz, Cybersicherheit, eCMR, Sensortechnik und sichere Kommunikationsplattformen vor. Anhand anschaulicher Anwendungsbeispiele präsentiert Gastgeber und Couplink-Vorstand Jens Uwe Tonne mit seinem Team, welche Zukunftstechnologien der Telema-

tikanbieter bereits erfolgreich etabliert hat.

„Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen gewinnbringenden Einblick in die entscheidenden Entwicklungsschritte zur Logistik 4.0“, verspricht Tonne. Und da gibt es viel Potenzial zu nutzen: „Individualisierbare Workflows, Transparenz bei allen Prozessschritten, die vorausschauende Planung und Optimierung von Touren sowie die Vernetzung mittels der standardisierten OpenTelematics-Schnittstelle - das sind die echten Game-Changer in der Logistik.“ Das Ergebnis sind stark verbesserte Abläufe, die erhebliche Senkung von Kosten und CO₂-Ausstoß sowie mehr Kundenzufriedenheit.

Persönlicher Austausch und wertvolle Einblicke

Nach zwei digitalen Fachtagungen lädt Couplink in diesem Jahr

wieder zur Präsenzveranstaltung ins Forschungsinstitut FIR auf dem Campus der RWTH Aachen. „Diese Tagesveranstaltung mit ‚hohem Begegnungswert‘, bietet viele Chancen auch abseits der Diskussionsrunden miteinander ins Gespräch zu kommen und Fragen zu klären“, ist Tonne sicher. „Und darüber hinaus noch einen exklusiven Blick hinter die Kulissen der Entwicklungsforschung.“

Wissenschaft trifft Praxis

8. Telematik-Fachtagung am 22. März im Forschungsinstitut FIR e.V. an der RWTH Aachen (Campus Boulevard 55, 52074 Aachen)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann bei Kirsten Bittner (KBittner@couplink.de oder 02464 / 909 36 10) oder online unter www.couplink.de/telematik-fachtagung vorgenommen werden.

Weitere Infos: www.couplink.de

Polyneuropathie - Betroffene zum Austausch gesucht

Polyneuropathie ist eine Erkrankung des Nervensystems, welche sich unter anderem durch Empfindungsstörungen, Bewegungsstörungen und starken Schmerzen äußert.

Betroffene, die den Austausch mit anderen suchen, haben nun die Möglichkeit am Aufbau einer Selbsthilfegruppe mitzuwirken. Bevor die Erkrankung diagnostiziert wird durchlaufen Betroffene

oft einen längeren Weg, die Ursachen sind vielfältig. In der geplanten Selbsthilfegruppe haben Betroffene die Möglichkeit sich im Austausch gegenseitig zu stärken und Informationen aus eigener Erfahrung weiterzugeben.

Unterstützt wird die Gründung der Selbsthilfegruppe auf Initiative einer Betroffenen von der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bei Interesse an der Gründung einer Gruppe können Sie sich in der Selbsthilfe-Kontaktstelle unter 02421 48 92 11 (Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr sowie Dienstag von 14 bis 17 Uhr) oder per E-Mail selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org melden.

Die Beratung ist anonym und kostenlos.

Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren



**Heimsauna
Ausstellung!**
Element + Blockbohle
Gerne auf Maß gebaut!

graafen
seit 1905

Talstraße 60-68, 52249 Eschweiler
info@graafen.de ☎ 02403 87480

Außen- und Innensaunen - Katalog gratis!

Warum Updates wichtig sind

Verbraucherzentrale NRW warnt: Veralterte Programme auf PC, Handy und Co. sind ein Sicherheitsrisiko

Cybercrime ist ein nicht zu unterschätzendes Problem in der digitalen Welt. Datendiebstahl, Hackerattacken oder Betrugsversuche beim Online-Banking oder -shopping können großen Schaden anrichten. Trotz dieser Risiken sind viele Verbraucher:innen nachlässig, wenn es um die Sicherheit ihrer Geräte und Anwendungen geht. Aus einer Umfrage der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) und des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik geht hervor, dass rund ein Viertel der Befragten veraltete Programme nutzen, für die von den Herstellern keine Updates mehr bereitgestellt werden. Nur etwas mehr als ein Drittel lässt Updates automatisch installieren. Und fast jeder und jede Zehnte aktualisiert sein oder ihr Smartphone nie. „Wer veraltete Programme nutzt, geht ein erhebliches Sicherheitsrisiko ein“, warnt Ayten Öksüz, Digitalexpertin bei der Verbraucherzentrale NRW. Die Expertin erklärt, worauf Verbraucher:innen achten sollten.

Ohne Updates drohen Sicherheitslücken
Wer Smartphone, Laptop und Tablet oder auch einzelne Apps und Programme nicht aktuell hält, bietet Kriminellen ein offenes Einfallstor. Viele Hersteller bieten – zumindest für einen gewissen Zeitraum – regelmäßig Updates an, um Sicherheitslücken in ihren Produkten zu schließen. Wer Updates ignoriert, läuft Gefahr, dass Kriminelle genau diese Sicherheitslücken ausnutzen, um zum Beispiel Schadsoftware auf das Gerät zu bringen. Neben aktueller Software sind star-



ke Passwörter, die immer nur für einen einzelnen Dienst bzw. Online-Account genutzt werden sollten ein weiterer wichtiger Schutz.

Updates: Automatisch oder manuell?

Um kein Update zu verpassen, können die Einstellungen auf einem Gerät oder bei einer Anwendung so gewählt werden, dass ein neu verfügbares Update automatisch installiert wird. Damit können Verbraucher:innen sicher sein, dass sie immer die aktuellsten Updates auf dem Gerät installiert haben. Allerdings werden mit Updates nicht nur Sicherheitslücken geschlossen, sondern oft wird auch das entsprechende Gerät oder die entsprechende App mit neuen Funktionen ausgestattet (Upgrade). Kommen neue Funktionen hinzu, kann es zum Beispiel vorkommen, dass eine App nach dem Update plötzlich auf das

Mikrofon oder die Kontakte zugreifen möchte. Ist das automatische Update gewählt, könnte es passieren, dass Nutzer:innen vor der Installation nicht entscheiden können, ob das gewünscht ist oder nicht. Unter Umständen könnten sie nicht einmal mitbekommen, dass sich der Berechtigungsumfang ihrer App geändert hat. Daher wäre es ratsam, dass Verbraucher:innen in regelmäßigen Abständen immer wieder prüfen, ob neue Updates installiert wurden und sich damit auch die Zugriffsberechtigungen des entsprechenden Gerätes oder der entsprechenden App geändert haben.

Neue Updatepflicht

Für Smartphones, Smart TVs, Apps & Co, die ab dem 1. Januar 2022 gekauft wurden, gilt eine neue Updatepflicht. Demnach müssen Anbieter mindestens innerhalb der Gewährleistungszeit notwen-

dige Aktualisierungen bereitstellen, die für den Erhalt der Vertragsmäßigkeit erforderlich sind. Dazu zählen auch Updates, die Sicherheitslücken beseitigen, damit Waren mit digitalen Elementen und digitale Produkte länger als bisher sicher bleiben. Installieren müssen diese dann die Verbraucher:innen selbst. Außerdem müssen Unternehmen über die Bereitstellung der Updates informieren. Damit soll sichergestellt werden, dass auch Produkte reklamiert werden können, deren Geräteteile zwar intakt sind, es aber Fehler bei den digitalen Bestandteilen (z. B. der Software) gibt. Mehr Informationen zur Software-Gewährleistung unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/74911> (Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V. / Beratungsstelle Troisdorf)

Drei Sportwochenenden für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Mit der Para Sport Tour startet der Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW (BRSNW) eine neue inklusive Veranstaltungsreihe. Kinder und Jugendliche mit Behinderung, aber auch deren Eltern und Geschwister, haben die Möglichkeit in die Para Leicht-

athletik, Para Schwimmen, Para Tischtennis, Para Badminton, Sitzvolleyball und Para Rudern zu schnuppern. Alle Sportangebote sind dabei an zwei Tagen und an einem gemeinsamen Standort erlebbar. Jedes Wochenende verspricht ab-

wechslungsreichen Spaß mit Sport und Workshops, zum Beispiel zum Thema Ernährung. Die Tour startet vom 22. bis 23. April in Duisburg und geht vom 19. bis 20. August in Köln weiter, bevor sie vom 28. bis 29. Oktober den letzten Stopp in Dortmund einlegt.

Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an den Talentscout des BRSNW, Katharina Bos, unter 0203 7174-170, Mobil: 0160 97264102 oder E-Mail: bos@brsnw.de. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.brsnw.de/parasporttour.

10-jähriges Praxisjubiläum

Physiotherapiepraxis Ingmar Hufmann

Kommen Sie zu Ihrem Spezialisten

Physiotherapie, Osteopathie, Schmerztherapie

Jülich-Heckfeld. Die Praxis für Physiotherapie (PTH) erweitert ihr Service- Angebot und erhöht gleich mit drei neuen Diplom-Physiotherapeutinnen und Osteopath/-innen nochmals die Qualität der Praxis. „Wir haben unser Physio-Team mit drei neuen Mitarbeiterinnen verstärkt“, freut sich Dipl. Physiotherapeut (NL) Ingmar Hufmann, Inhaber der PTH-Physiotherapiepraxis in Jülich- Heckfeld, Antoniusstr. 21.

Seit März 2013 ist Ingmar Hufmann mit seinem Team aus hoch qualifizierten

Diplom Physiotherapeuten/-innen an der Antoniusstr.21 aktiv und verhilft mit optimaler Behandlung und persönlichem Einsatz Alt und Jung zu mehr Lebensqualität.

Zur Gewährleistung unserer ambitionierten Ansprüche beschäftigen wir ausgebildete Diplom/Master Physiotherapeuten/-innen, Osteopathinnen und staatlich geprüfte Sportlehrer und können dadurch eine hoch qualifizierte Behandlung und Therapie auf höchstem europäischem Niveau gewährleisten. Ganz neu im Team sind unsere Osteopathinnen Malgorzata Gosia Ortyl und Olga L.'Espoir. Sie bringen nochmals mit ihrem Fachwissen eine erhöhte Qualität mit.

Die freundliche und moderne Ausstattung der Praxis mit fortschrittlichen medizinischen Therapie Geräten ermöglicht es, den Erfolg einer Therapie schneller zu verwirklichen.

Ob bei chronischen Schmerzen oder akuten Beschwerden, nach Unfällen oder Operationen, Physiotherapie wird bei vielen Erkrankungen und Beschwerden angewandt.

Eine physiotherapeutische Behandlung kann Ihre Beweglichkeit verbessern und Schmerzen lindern. Dabei arbeiten wir mit unterschiedlichen Therapiemethoden, die wir individuell einsetzen und kombinieren können. Das große fachliche Spektrum in unserer Praxis ermöglicht ihnen eine Behandlung, die optimal auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.

Mit viel Einfühlungsvermögen, bei funktional und sehr geschmackvoll eingerichteten Behandlungsräumen, wird die Therapie in enger Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten optimal durchgeführt.

Durch regelmäßige Fortbildungen ist das Praxisteam immer auf dem neuesten Stand und kann diverse Behandlungsmethoden in die Therapie einfließen lassen.

„Mehr Zeit für unsere Patienten, das ist uns sehr wichtig“, erklärt Diplom Physiotherapeut Ingmar Hufmann. Das garantiert eine gleichbleibende hohe Qualität.

Weitere Infos unter www.physiotherapie-hufmann.de und Termine unter Telefonnummer 02461/9966369.

www.physiotherapie-hufmann.de

10-JÄHRIGES JUBILÄUM PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE SCHMERZTHERAPIE OSTEOPATHIE



Ingmar Hufmann

- Diplom Physiotherapeut (NL)
- LNB Schmerztherapeut
- Staatlich anerkannter Physiotherapeut
- Heilpraktiker (Physiotherapie)
- Sportphysiotherapeut (DOSB)
- Bachelor of Physiotherapy
- Lymphdrainage- und demtherapeut
- Wirbelsäulenthérapeut nach Dorn/Breuss
- Therapeut für Faszientraining (KddR)
- Sporttherapeut für Rehabilitation
- Golf- Physio Trainer (DSHK)
- Tennis-Cardio Trainer (DTB)
- Rückenschullehrer (KddR)
- Sportlehrer (DSHT)

52428 Jülich – Heckfeld
Antoniusstr. 21
Telefon: 02461 – 9966369



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!

Musterhaus, im Juli 2030

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Liebe Franziska,

zu Deinem ersten Schwurtag wünschen wir Dir einen tollen Start.

Alles Liebe Mama, Papa und Paten!

Musterhaus, im Juli 2030

F 68-06
43 x 45 mm
ab **9,00***

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

Herzlichen

Lohnen, im Dezember 2030

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Hochzeit.

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Horst und Sabine Meyershausen

Ja.

Frederique
Mustermann & Jonathan
Mustermann

Am 12. März 2030 haben wir uns um 12:30 Uhr in der St. Mustermanns Kapelle in Musterhausen.

Die Polterhochzeit findet am 17. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.

Musterhausen

FH 06-13
43 x 120 mm
ab **24,50***

FS 06-13
43 x 60 mm
ab **12,00***

Abitur

...du hast es geschafft!

Lieber Tim-Lukas,

herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern
Marianne & Klaus-Peter
Mustermann

Musterhausen, im Juli 2030

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

DANKSAGUNG

Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Mustermann

sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Mustermann (geb. Mustermann)

Das Sechswochenmahl halten wir am 18.09.2030 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Musterhausen.

WOHNUNG!

Moderne Maisonette-Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2 Parkstellplätze, voll ausgestattete Küche, große Kellerräume, großer Balkon, Garage, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentrumsnah, tolle Lage, kann übernommen werden. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.

Tel. 02241-123456

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: *für alles was wirklich zählt!*

shop.rautenberg.media

ANZEIGEN • PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE • WEB-AUFTRITTE • FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- DRUCK** Satz, Druck, Image.
- WEB** 24/7 online.
- FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER

Andreas Gretscher

FON 02427 902450

E-MAIL a.gretscher@rautenberg.media



Mietwagen ohne Mief

So sorgen intelligente Systeme für ein komfortables Fahrerlebnis



Wird im Auto geraucht, halten sich unangenehme Gerüche hartnäckig im Innenraum. Flottenbetreiber können mit einem Sensor dementsprechende Verstöße erkennen und ahnden. Foto: djd/Robert Bosch Car Multimedia/Depositphotos/Deklofenak

Wer nur gelegentlich ein Auto benötigt und zum Beispiel mitten in der Stadt lebt, fährt mit Mietwagen unterm Strich oft günstiger. Schließlich verursacht ein eigenes Fahrzeug auch dann laufende Kosten für Versicherung, Steuern und Wartung, wenn es nicht bewegt wird. Carsharingdienste beispielsweise gewinnen stark an Popularität: Bundesweit 2,8 Millionen Nutzer im Januar 2021 entsprechen einer Zunahme um satte 25,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr, zitiert Statista aus Zahlen des Bundesverbandes Carsharing. Allerdings ist die Mobilität auf Zeit nicht immer so komfortabel, wie erhofft. Wenn der Vormieter starker Kettenraucher war, halten sich unangenehme Gerüche hartnäckig im Innenraum. Ebenso sorgen bei Fahrzeugrückgaben immer wieder Schäden an der Karosserie für Diskussionsstoff: Wer hat den Vorfall verursacht - und wie kann man belegen, dass die Beule schon vor der Anmietung vorhanden war?

Sensoren messen Rauch und Fahrzeugschäden

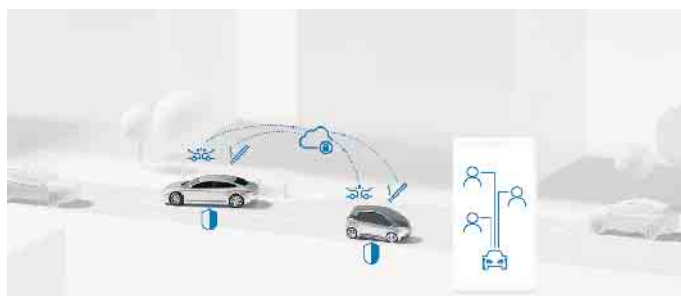
Für mehr Transparenz sowohl für Vermieter als auch für deren Kunden können in Zukunft smarte, vernetzte Lösungen in Carsharing- und Mietfahrzeugen sorgen. Aus einer Kombination von Hardware, Software und sicheren, cloudbasierten Datendiensten besteht etwa die RideCare-Lösung von Bosch. Jedes Fahrzeug erhält dabei ein kompaktes Gerät, das an der Windschutzscheibe befestigt und zur Datenverarbeitung mit der Cloud verbunden wird. „Die integrierten Sensoren sind in der Lage, Schäden oder Rauch im Fahrzeug selbstständig zu erkennen und in Echtzeit an den Flottenbetreiber zu melden“, erläutert Andrea Grewe von Bosch. Dabei sind die Messungen der Fahrzeugdynamik exakt genug, um zwischen schweren, signifikanten oder kosmetischen Schäden zu unterscheiden. Auch der Ort und der Zeitpunkt werden erfasst und weitergegeben.

Somit kann der Vermieter genau ermitteln, wer das Fahrzeug in diesem Moment steuerte, ohne dass Kundendaten an Dritte gehen. Bei der Verarbeitung und Speicherung setzt der Anbieter auf höchste Standards der Datensicherheit.

Jederzeit ein sauberes Mietauto ohne Beulen

Erste Projekte im gesamten Bundesgebiet bestätigen bereits die Funktionalität und den hohen Nutzen der Lösung: Carsharing-Kunden freuen sich jederzeit über ein sauberes, scha-

densfreies Auto mit einem einladenden Innenraum. Vermieter wiederum können die Verursacher möglicher Beulen leichter erkennen und somit ihren Service verbessern. Das Beseitigen von Schäden kann zeitnah erfolgen, ohne nachfolgende Nutzer eines verqualmten oder beschädigten Mietfahrzeugs zu verärgern. Angenehmer Zusatzeffekt: Auf viele Raucher dürfte bereits das Sensorgerät im Fahrzeug eine abschreckende Wirkung haben, sodass der Glimmstängel in Zukunft öfter aus bleibt. (djd)



Raucher am Steuer? Intelligente Systeme erkennen automatisch Belästigungen oder gar Beschädigungen an Mietfahrzeugen. Foto: djd/Robert Bosch Car Multimedia

Neu- und Gebrauchtwagen

Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner für VW E-Autos

Service **Economy Service**

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

peugeot.de

PEUGEOT KOMPLETTPREIS-ANGEBOTE

ALLZEIT SICHER UNTERWEGS

PEUGEOT EMPFÄHRT TOTAL

PEUGEOT WARTUNG
Mit allen vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität.

ab 79€*

* Komplettpreis inkl. MwSt. für viele PEUGEOT Modelle inkl. aller vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität. Über das entsprechende Komplettpreis-Angebot für Ihren PEUGEOT informieren wir Sie gerne.

IHR PEUGEOT SERVICE
MIT UNS KOMMEN SIE EINFACH WEITER!

Autohaus Müllejans GmbH
52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17 ·
Tel.: 02474/93010
www.peugeot-muellejans.de

Entspannt wohnen unterm Flachdach

Fertighäuser zeigen Merkmale der Bauhausarchitektur

In Neubaugebieten tauchen in den letzten Jahren wieder vermehrt Häuser mit kubischen Formen und Flachdach auf. In ihrer Geradlinigkeit erinnern sie an die Architektursprache des Bauhauses. Ergänzt durch exklusive Ausstattungs- und Gestaltungsdetails wie eine große Fensterfront oder eine

Dachterrasse stechen diese kubischen Häuser in so mancher Nachbarschaft eindrucksvoll hervor. Für den Holz-Fertigbau waren die Ideen von Bauhaus-Gründer Walter Gropius nicht nur architektonisch prägend: schlichter Funktionalismus und Rationalität sowie die Kombination aus kunstvollen



Flaches Dach, kubische Baukörper - das kommt bei vielen Bauherren gut an. Foto: BDF/GRIFFNER/Helge Baue

Fertiggarage + Garagentor Carport + Gerätehaus

Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesb. sch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

Freipreisgarantie inkl. Nebearbeiten



Anschluss
Anmaß u.
Beratung vor Ort



GTA Hochhaus Garagen - Tore - Antriebe
☎ 02403 / 5 10 70
Besuchen Sie uns auf www.gta-hochhaus.de

50 Jahre Novoferm Fachbetrieb



Toraktion ab 999,- €
Aktionsgrößen und Oberflächen unter www.novoferm.de

Von heute auf morgen fix und fertig



Demontage und Entsorgung





„Die Bauhausarchitektur ist Ausdruck von Individualität und Stilsicherheit.“ Foto: BDF/LUXHAUS

Gestaltungsideen und standardisierten Bauteilen aus seriellen Produktionsverfahren - eine Mischung, die sich die Fertighausbranche bis heute zunutze macht, um individuelle Häuser nach einem Setzkastenprinzip zu entwerfen. Dabei wird der Setzkasten immer größer und vielfältiger. „Die Bauhausarchitektur ist nur eine von vielen Planungsgrundlagen, auf der Fertighaus-Bauherren ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen vom Traumhaus heute in die Tat umsetzen können“, erklärt Fabian Tews, Sprecher des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). Aber warum ist gerade die Bauhausarchitektur bei Bauherren wieder so beliebt? „Weil sie zeitlos ist“, glaubt Tews. Zum einen

könnten reduzierte kubische Gebäudeformen einen willkommenen Gegenpol zur Reizüberflutung und Komplexität einer schnelllebigen und weitreichend digitalisierten und globalisierten Gesellschaft darstellen. Zum anderen sei die sachliche Bauhaus-Architektur für viele Menschen Ausdruck von Individualität und Stilsicherheit. „Auch bei anderen Alltagsgegenständen wie Autos, Möbeln oder Smartphones sind funktionale, möglichst schnörkellose Designs beliebt“, so der BDF-Sprecher. Wenn gewünscht hätten Bauherren von Fertighäusern zudem alle Freiheiten, gezielt Akzente zu setzen mit individueller Ausstattung, mit Formen, Farben und Materialien oder mit architektonischen Ergänzungen wie einem Erker, einer Dachterrasse oder einem Carport. Besonders einfach und komfortabel sind Fertighäuser für den Bauherrn, wenn er sich für eine schlüsselfertige Bauausführung entscheidet. Laut einer Umfrage unter den BDF-Mitgliedsunternehmen werden fast 90 Prozent schlüsselfertig oder in einem weit fortgeschrittenen Maß bezugsfertig ausgeführt. „Auch das passt in die heutige Zeit, in der viele Familien zeitlich immer stärker eingespannt sind oder das Mehr an Komfort besonders schätzen. Mit einem schlüsselfertigen Holz-Fertighaus kommen sie entspannt und planungssicher in ihrem individuellen Traumhaus an“, schließt Tews. (BDF/FT) r

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A^POTHEKEN-NOTDIENST ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 25. Februar

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Sonntag, 26. Februar

Apotheke Bacciocco Titz

Landstraße 36a, 52445 Titz, 02463/7219

Montag, 27. Februar

Marien-Apotheke

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven,
02464/1754

Dienstag, 28. Februar

Martinus Apotheke

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven,
02464/6500

Mittwoch, 1. März

Farma Plus-Apotheke

Wirteltorplatz 9, 52349 Düren,
02421/407830

Donnerstag, 2. März

St. Martin Apotheke

Rurstraße 48, 52441 Linnich, 02462/1006

Freitag, 3. März

Schlossplatz-Apotheke,

Römerstraße 7, 52428 Jülich,
02461/50415

Samstag, 4. März

Karolinger-Apotheke

Karolingerstraße 3, 52382 Niederzier (Huchem-Stammeln),
02428 94940

Sonntag, 5. März

St. Martin-Apotheke

Hauptstraße 121, 52379 Langerwehe,
02423/901047

Montag, 6. März

MAXMO-Apotheke Kaufland Düren

Am Ellernbusch 22, 52355 Düren,
02421/223250

Dienstag, 7. März

Rathaus-Apotheke

Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500

Mittwoch, 8. März

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich,
0246151152

Donnerstag, 9. März

Marien-Apotheke

Rurdorfer Straße 56, 52441 Linnich,
02462/8033

Freitag, 10. März

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich (Koslar),
02461/58646

Samstag, 11. März

Abraxas-Apotheke

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf (Mariadorf),
02404/9188500

Sonntag, 12. März

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden,
02465/99100

Angaben ohne Gewähr

Zahnärztlicher Notdienst

0180/5986700

Tierärztlicher Notdienst

02423/908541

Tierschutzverein

02461/348700

Malteser Hilfsdienst

02461/973530

Deutsches Rotes Kreuz Jülich

02461/34360

**Ambulante Hospizbewegung
Düren-Jülich**

02421/393220

Lebens- und Trauerhilfe

0151/28042584

Anonyme Alkoholiker

0176/50087394

Sozialdienst katholischer Frauen

02461/50453

**Psychologische Beratungsstelle,
Jülich**

02461/52655

Nebenstelle Aldenhoven

02464/5858198

Nebenstelle Linnich

02462 2018860

Die Kette Düren in Jülich

02461/621045

Ehrenamtlicher Einkaufsdienst

Anrufzeiten, 9 bis 12 Uhr

Gisela Booz, 02461/57618

Renate Hövelmann,

02461/910175

Irene Kollenbrandt,

02461 341841

Hilfe-Netzwerk Bourheim

Anfragen 9 bis 12 Uhr

0157 52738262 (Fücker)

Hilfe-Netzwerk Daubenrath

Das Hilfenetzwerk in Daubenrath ist täglich erreichbar unter 02461/7186 mit Anrufbeantworter. Familie Eßer nimmt die Anfragen entgegen und informiert einen Helfer. Zeitnah erhalten Sie eine Antwort und die gewünschte Unterstützung. Die ehrenamtlichen Helfer bieten Alltagsunterstützung für die Dorfbewohner an.

Beratungsstelle für Frauen und Mädchen

Beratung in Problem- und Krisensituationen, bei häuslicher und sexualisierter Gewalt, Jülich
02461/58282

Technische Dienste

NGW-Entstördienst Erdgas- und Wasserversorgung, Betriebsstelle Linnich
02462/206746
Stadtwerke Jülich, Störungs- und Notfalltelefon
02461/625110



» Malteser Menüservice:
weil man Qualität
schmeckt.«

Malteser Menüservice

Der Malteser Menüservice – garantiert leckere Gerichte, von Profis gekocht und freundlichen Maltesern gebracht. Aus frischen Zutaten, abwechslungsreich und gesund – auf Wunsch 7 Tage die Woche. Mal probieren? Einfach anrufen.

www.malteser-menueservice.de
Tel.: 02461/9735 16

 **Malteser**
...weil Nähe zählt.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 11. März 2023
Annahmeschluss ist am:
03.03.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

JÜLICH MAGAZIN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Achim Maris

SPD David Merz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Jülich, Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Andreas Gretscher
Fon 02427 90 24 50
a.gretscher@rautenberg.media

VERTEILUNG

Mobil 0176 32 40 39 74
Herr Römerscheid
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

juelich-magazin.de/e-paper
unserort.de/juelich

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmateri-
al erscheinen auch unter unserort.de, der Soci-
al-Media-Plattform von Rautenberg Media.
Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch
bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäfts-
papiere...), WEB (Homepages, Digitale Wer-
bung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots,
Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Fragen zur Verteilung?

RÖMERSCHIED · FON 0176 32403974
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

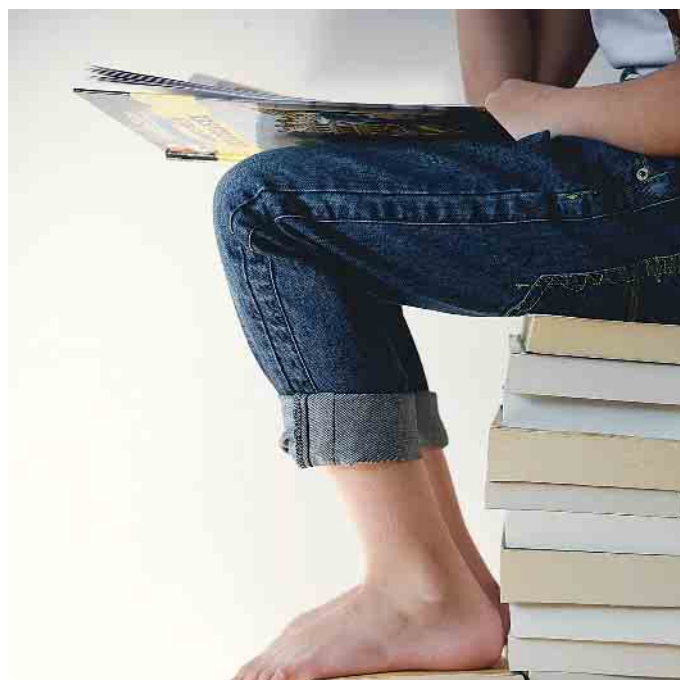
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze,
Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinn-
räder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden,
Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge,
Bleikristall, Puppen, Teppiche,
Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silber-
besteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

Angebote

Antiquitäten

Antikhandel & Restaurierungen

Martin Rohmund, An- + Verkauf von
Möbeln bis 1930. Große Auswahl an
Weichholzmöbeln und anderen Holz-
arten, auch farbig gestaltet. Eichen-
weg 11, 52379 Langerwehe
0172/2121229
antik_rohmund@web.de

Rund ums Haus

Sonstiges

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung, Ter-
mine frei. Tel. 02429/908144
od. 0170/7555363

Stellenmarkt

Reinigungskraft

1 x wöchentl., ca 4-5 Stunden ge-
sucht. „Kieswerk Wissersheim“, Am
Wissersheimer Fließ,
Tel.: 02233/377912

Verkäufe

**Damen-, Herren-, und Kinder-
bekleidung**
sowie Trödelesachen zu verkaufen.
Tel. 0151/61023410

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Mode-
schmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235

Privatdesignerin kauft Pelzer aller Art

sowie Porzellan, Modeschmuck etc.
Seriöse Abwicklung.
Tel. 02205/9478473.

Dienstleistung

Service

Haushaltshilfe gesucht

in Aldenhoven. 1x Wö /3Std. (außer
Sa+So) Tel. 024648296

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Auswei-
se, Urkunden, Soldatenfotos oder Al-
ben, Helme, Orden, Dolche, Säbel,
Dekowaffen etc. Einfach alles anbie-
ten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Selbstbewusst auf einen neuen Job bewerben

Geförderte Coachings helfen dabei, genau die passende Stelle zu finden



Ein Bewerbungsgespräch ist immer ein Dialog, bei dem auch der Arbeitgeber auf dem Prüfstand steht. Foto: djd/GFN/nenetus - stock.adobe.com

(djd). Ein umfassender Lebenslauf und ein ansprechendes Motivations schreiben allein reichen heutzutage oft nicht mehr aus, um einen Traumjob zu ergattern. Wenn es mit der Einladung zum Bewerbungsgespräch nicht richtig klappt, obwohl alle Anforderungen an die ausgeschriebene Stelle erfüllt sind, kann es am Bewerber selbst liegen - denn das ist ein ganzheitlicher und komplexer Prozess. Vielen Jobsuchenden hilft deshalb ein Bewerbungscoaching. Dabei geht es in vielen Fällen darum, Bewerber dazu zu befähigen, die eigenen Stärken zu erkennen und Hemmnisse, etwa eine negative Selbstwahrnehmung und -darstellung, zu identifizieren. Häufig fördert das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit ein solches Coaching, das zum Beispiel beim Bildungsanbieter GFN durchgeführt werden kann. Auch, wenn Bewerbungstrainings sehr individuell angelegt sind, sollten vier Punkte immer dazugehören.

1. Mindset-Check
Ein Grund für erfolglose Bewerbungsverfahren ist häufig, dass Menschen ihre eigenen Stärken nicht kennen. Es ist deshalb wichtig, Folgendes zu hinterfragen: Worin bin ich wirklich gut? Welche positiven Faktoren bringe ich mit? Im Bewerbungstraining kann die neutrale Sicht des Coaches helfen, Antworten zu finden.

2. Angebots-Check
Beim Angebotscheck werden zuerst passende Stellen identifiziert. Zudem findet eine Beschäftigung mit dem Unternehmen statt, um sich ohne vorformulierte Standardsätze individuell und

passend bewerben zu können. Unter www.gfn.de gibt es detaillierte Informationen zu diesem und anderen Punkten und auch zu Finanzierung und Förderung.

3. Social Media-Check
„Ein Profil auf Xing und LinkedIn zu haben, ist heute essenziell“, berichtet Job-Coach Fiona Nuding. „Es dient der Suche nach passenden Jobs, aber auch, um von Recruitern gefunden zu werden.“ In

Trainings steht deshalb auch die treffende Selbstdarstellung auf sozialen beruflichen Netzwerken auf der Tagesordnung.

4. Präsentations-Check
Zuletzt ist der Präsentations-Check für das persönliche oder gegebenenfalls auch virtuelle Bewerbungsgespräch wichtig. Für ein selbstbewusstes Auftreten ist auch hier das Vertrauen in sich selbst und die eigenen Stärken

entscheidend. „Einfacher wird es zudem, wenn man sich bewusst macht, dass diese Gespräche keine Einbahnstraße sind“, erklärt GFN-Standortleiterin Michaela Ortega-Dax. „Personalverantwortliche suchen zwar nach passenden Fachkräften. Sie müssen umgekehrt aber auch jeden Bewerber und jede Bewerberin von sich als gutem Arbeitgeber überzeugen.“ (djd)

Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für das JÜLICH MAGAZIN in

☐ Pattern, Mersch ☐ Stettelnich

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Fr./Hr. Römerscheid · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 0176-3240 3974 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp

0176-3240 3974

AUSTRÄGER/*/INNEN für das JÜLICH MAGAZIN in

☐ Pattern, Mersch ☐ Stettelnich

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Fr./Hr. Römerscheid

Kasinostraße 28-30

53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Josef Wund Stiftung ist neuer Förderer von Jugend forscht

Neuer bundesweiter Sonderpreis zum Thema „Wasser“ bei allen LandeswettbewerbenJugend forscht/Schüler experimentieren gestiftet

Die Josef Wund Stiftung ist neuer Förderer von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb. Sie unterstützt mit ihrem Engagement von 2023 an für drei Jahre die nachhaltige Talentförderung von Jugend forscht in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Die Josef Wund Stiftung stiftet bundesweit bei allen Landeswettbewerben Jugend forscht und Schüler experimentieren einen Sonderpreis zum Thema „Wasser“, um die besonderen Leistungen junger MINT-Talente mit diesem inhaltlichen Fokus auszuzeichnen. Dabei soll der Sonderpreis „Die Kraft des Wassers“ Projektideen fördern, die sich mit Fragestellungen aus den Bereichen „Wasser als Lebensquelle“, „Wasser als Energiespender“, „Wasser als Gesundheitsfaktor“ und „Wasser als Gefahr“ beschäftigen.

Der Sonderpreis beabsichtigt, die Begeisterung für das Themenfeld „Wasser“ frühzeitig in der Interessensbildung junger MINT-Talente zu verankern. Das alltags- und praxisnahe Thema „Wasser“ bietet dabei einen niedrigschwelligen Zugang zu Forschung und Wissenschaft. Der Sonderpreis ermutigt Kinder- und Jugendliche, anhand des Elements Wasser eigene Forschungsprojekte zu erarbeiten und innovativ zu sein. Dabei bietet die existenzielle Bedeutung von Wasser gleichermaßen einen leicht zugänglichen, faszinierenden Einstieg in die Forschungsarbeit sowie umfassendes Potenzial zum nachhaltigen Umweltschutz, zur technischen Weiterentwicklung sowie zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. „Als Förderer des etablierten Nachwuchswettbewerbs Jugend forscht weitet die Josef Wund Stiftung ihr Engagement zur Förderung junger

Menschen aus“, sagt Christoph Palm, Geschäftsführer der Josef Wund Stiftung. „Der neue Sonderpreis hat einen direkten Bezug zum Leitthema der Stiftung, dem Wasser. Er fügt sich daher hervorragend ein in unsere bestehenden Aktivitäten, mit denen wir Kinder und Jugendliche auf ihrem Bildungsweg begleiten: von der MINT-Förderung für Kitakinder über die stiftungseigene WUNDINE Schwimmakademie bis zum Stipendienprogramm Talent im Land.“ „Wir freuen uns sehr, die Josef Wund Stiftung als neuen Förderer im Jugend forscht Netzwerk begrüßen zu dürfen“, sagt Dr. Nico Kock, Geschäftsführender Vorstand der Stiftung Jugend forscht e. V. „In Zeiten des Klimawandels adressiert der neue Sonderpreis ein wichtiges Thema mit großer gesellschaftlicher Relevanz.“ Die Josef Wund Stiftung gGmbH mit Sitz in Stuttgart sendet im Sinne ihres Stifters Impulse in die

Gesellschaft, gibt Anstöße, bietet Unterstützung und hilft speziell denjenigen, die mit Leistungswillen aus ihrem Leben für sich und andere das Beste machen wollen. Die Stiftung lässt sich vom Grundsatz des Förderns durch Fordern leiten. Dieser Gedanke bildet für die Josef Wund Stiftung das Fundament ihrer Zweckverwirklichung. Das Engagement für das Gemeinwohl manifestiert sich bei der Josef Wund Stiftung vor allem durch die Durchführung und Förderung von Projekten aus den Bereichen Bildung, Gesundheit und Kreativität. Das Thema „Wasser“ spielt dabei eine übergeordnete Rolle, was sich in den stiftungseigenen Projekten verdeutlicht. Mit ihrem Engagement möchte die 2015 von dem Architekten und Unternehmer Josef Wund gegründete Stiftung einen wesentlichen Beitrag für gesellschaftlichen Fortschritt und wirtschaftliche Stabilität leisten. Stiftung Jugend forscht e. V.

GERÄUMIGER KOMFORT! SOFORT VERFÜGBAR !



35.750.-€

CITROËN BERLINGO
XL-7 PureTech 130 S&S EAT8 Shine

96 kW (131 PS), Sonderlackierung Eis-Weiß, Grip Control Bergabfahrassistent, Sitzheizung vorne, 16-Zoll-Alufelgen, Audiosystem RCC DAB inkl. 8"-Touchscreen,Dachablage, Heckscheibe separat zu öffnen, stärker getönte Heckscheibe, Klimaanlage automatisch, LED-Tagfahrlicht, Schiebetüre rechts und links, Multifunktionslederlenkrad, Rückfahrkamera, Keyless-System, Citroën Connect NAV DAB, Kraftstoffverbrauch komb. 7l l/100 km, CO2-Emissionen 158 g/km, CO2-Effizienzklasse C



24.990.-€

CITROËN C3 AIRCROSS
Pure Tech 110 Stop&Start Shine

Erstzulassung 01/23, Kilometerstand 100 km, Leistung 81 kW (110 PS), Farbe Stahl-Grau, Klimaautomatik, Tempomat, Park Distance Control, Lederlenkrad, Geschwindigkeitsbegrenzer, Navigationssystem, Radio, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Bordcomputer, Kälte-Paket, Scheibenwischer mit Regensensor, Alufelgen, Dachreling, Lichtsensor, Berganfahrassistent, Spurhalteassistent, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100 km, CO2-Emissionen134 g/km CO2-Effizienzklasse C

Steig ein, fahr los, erlebe Platz und Komfort



Düren
0 24 28 - 80 97 10







Jülich
0 24 61 - 93 11 770







Übach-Palenberg
0 24 51 - 62 88 880



www.milz-lindemann.de

24

Jülich Magazin – 25. Februar 2023 – Woche 8 – Nr. 4 – www.juelich-magazin.de